

Presseinformation

187/2011

Kiel, 26. Mai 2011

Heinz-Werner Jezewski zur Sicherungsverwahrung: Die Regierung muss endlich in die Puschen kommen!

Heinz-Werner Jezewski, innen- und rechtspolitischer Sprecher der LINKEN Landtagsfraktion, zum heutigen Bericht zur Sicherungsverwahrung:

„Der heutige Bericht des Ministers zeigt erneut, dass die Landesregierung das wichtige Thema der Sicherungsverwahrung verschläft. Bereits vor dem Bundesverfassungsurteil war klar, dass in Schleswig-Holstein beim Thema Sicherungsverwahrung einiges im Argen liegt. Die Landesregierung musste im Dezember auf eine Anfrage unserer Fraktion hin zugeben, dass von fünf Sicherungsverwahrten, die bis 2010 entlassen werden sollten, keiner an einer sozialtherapeutischen Maßnahme teilgenommen hat. Das ist ein Skandal!

Umso mehr freue ich mich, dass das Bundesverfassungsgericht nun klar für Therapie und Resozialisierung gesprochen hat, denn auf diese Weise wird die Landesregierung endlich gezwungen, in dieser Frage vernünftig zu handeln.“